

Autor*innen

Rahel El-Maawi ist freischaffend tätig in der Soziokultur und Lehrbeauftragte an verschiedenen Hochschulen. Sie ist gelernte Soziokulturelle Animatorin mit einem Master in Nachhaltiger Entwicklung für Bildung und Soziales. Ihre Arbeit ist geprägt von einem gesellschaftskritischen Nachdenken. Ihre Schwerpunkte sind Fragen der Chancengleichheit aller sowie die Gestaltung einer ökologisch und sozial nachhaltigen Gesellschaft. Dabei ist ihr eine intersektionale Perspektive sehr wichtig. Seit mehreren Jahren beschäftigt sie sich mit dem Thema Körper in Raum und Zeit und erforscht Möglichkeiten, wie Bewegung und Tanz die soziokulturelle Arbeit erweitern können.

Annina Friz ist Soziokulturelle Animatorin und arbeitet an der Hochschule Luzern – Soziale Arbeit als Dozentin und Projektleiterin. Sie hat anschliessend an ihr Bachelorstudium den Master in Sozialer Arbeit mit Vertiefung in Sozialpolitik und Sozialökonomie sowie Weiterbildungen in Kulturmanagement und Hochschuldidaktik absolviert. Sie verantwortet in der Lehre den Bereich Projektmethodik und Projektbegleitung im Rahmen der Praxisausbildung.

Simone Gretler-Heusser ist Projektleiterin und Dozentin an der Hochschule Luzern – Soziale Arbeit. Sie ist ausgebildet an den Universitäten Zürich, Bern und Basel als Ethnologin und im Bereich Public Health. Sie verfügt über mehrjährige Erfahrung in der Verwaltung (Bundesamt für Migration). Heute ist sie in der Lehre und Forschung mit Schwerpunkt im Migrationsbereich tätig. Sie leitet den Studiengang Master of Advanced Studies «Managing Diversity» der Hochschule Luzern – Soziale Arbeit.

Peter Stade ist Dozent und Projektleiter an der Hochschule Luzern – Soziale Arbeit. Er hat in Luzern Soziokulturelle Animation studiert und an der Fachhochschule Nordwestschweiz einen Master in Sozialer Arbeit absolviert. In der Lehre liegt sein Schwerpunkt im Bereich Soziokulturelle Animation, in der Forschung und Entwicklung in der Entwicklungszusammenarbeit in Albanien und im Kosovo mit dem Schwerpunkt Berufsbildung und Integration von Jugendlichen aus Randgruppen. Er ist Verantwortlicher Internationales des Departements Soziale Arbeit der Hochschule Luzern.

Reto Stäheli ist Projektleiter und Dozent am Institut für Soziokulturelle Entwicklung an der Hochschule Luzern – Soziale Arbeit. Er studierte Ethnologie an der Universität Zürich und absolvierte Ausbildungen zum Supervisor und Organisationsberater sowie den MAS Kulturmanagement Universität Basel. Er war langjähriger Soziokultureller Animator und Projektleiter beim Kulturmobil der Schweizer Kulturstiftung Pro Helvetia und übte freiberufliche Tätigkeiten aus (Beratung kultureller Institutionen, Konzeption und Organisation von Kulturveranstaltungen, Bildungstagen, Fachseminaren usw.).

Alex Willener ist Projektleiter und Dozent an der Hochschule Luzern – Soziale Arbeit und ausgebildet als Sozialarbeiter, Sozialwissenschaftler, Supervisor und Coach. Neben jahrelanger Lehrtätigkeit sowie Tätigkeit in Forschung und Entwicklung in den Bereichen Soziokultur, Stadt-, Gemeinde- und Regionalentwicklung war er Mitinitiant und Gründer zahlreicher Projekte und Organisationen. Daneben arbeitet er als Freelancer in den Bereichen Areal-, Siedlungs- und Stadtentwicklung.